



FFT-Newsletter 20/2025 für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Ausschreibungen

VolkswagenStiftung: Transatlantische Brückenprofessuren

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

VolkswagenStiftung: Transatlantische Brückenprofessuren

Deadline: Antragsstellung ab dem 15. Januar 2026 jederzeit möglich

Link: volkswagenstiftung.de

Das Förderangebot richtet sich an international renommierte, aktuell in den USA tätige Professor*innen (full professor, associate tenured professor) aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, die gleichzeitig sowohl in den USA als auch in Deutschland tätig sein möchten. Die Förderung ermöglicht jährliche Präsenzphasen in Deutschland zum Austausch und gemeinsamer Forschung mit Kolleg*innen in Deutschland sowie die Fortsetzung des Beitrags zu den aktuellen wissenschaftlichen und öffentlichen Debatten in den USA. Dabei stehen der Kooperationsgedanke sowie die Pflege der wissenschaftlichen, transatlantischen Beziehungen im Vordergrund.

Antragstellende Professor*innen müssen bei Antragstellung noch mindestens drei Jahre vor dem regulären Ruhestand stehen (Seniorprofessuren werden nicht berücksichtigt). Die Antragstellung erfolgt gemeinsam mit der gastgebenden universitären oder außeruniversitären wissenschaftlichen Einrichtung in Deutschland. Antragstellende müssen u den Themenfeldern „Zukunft der Demokratie“, „Grundrechte und Wissenschaftsfreiheit“ oder „Zukunft der transatlantischen Beziehungen“ forschen. Dabei wird vorausgesetzt, dass bereits in der Vergangenheit zu den genannten Themenfeldern geforscht wurde, dieses Forschungsprogramm gemeinsam mit Kolleg*innen an deutschen wissenschaftlichen Einrichtungen fortgesetzt wird und sich dadurch neue Impulse für das Forschungsfeld in Deutschland ergeben. Für 3 Jahre können bis zu 300.000 Euro beantragt werden.

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige [Referentin](#) (Nationale Forschungsförderung)

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden Sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an fft-info@uni-bielefeld.de

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/fft>